Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

Band: 28 (1981)

Heft: 11-12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Titelbild Zeitschrift 9/81

H. U. Moser, Kantonsinstruktor Reinach BL, und Mitglied des Zentralvorstandes SZSV

Ich habe mit Interesse die September-Ausgabe Ihrer Zeitschrift studiert und viele interessante Beiträge gefunden. Was mich als langjähriger Instruktor des PBD jedoch stört, ist das Titelbild. Es vermittelt einen

falschen Eindruck insofern, als man glauben könnte, beim Verschieben von Einsatzmaterial des PBD müssten Schlauchhaspeln von Hand getragen werden. Dies ist aber eindeutig nicht der Fall, weil hiefür geeignete Hilfsmittel in Form von Anhängerwagen mit Schlauchhaspelgestellen zur Verfügung stehen. Wir sollten alles vermeiden, was für Unbeteiligte den Eindruck erwecken könnte, dass den Leuten, speziell im

PBD, Arbeiten zugemutet werden, welche in den Übungen nicht auch von ZS-Pflichtigen gemacht werden können, welche gewisse gesundheitliche Probleme haben.

Was das Teilstück auf den Betonplatten bei dieser Materialverschiebung zu suchen hat, ist auch nicht erklärlich. Ich bin der Auffassung, dass man nur Fotomaterial verwenden sollte, das auch einer kritischen Beurteilung standhält.

Die Verbindlichkeit eines Zivilschutzaufgebotes

Hans Neuenschwander, Sargans

Entgegen meiner sonstigen Gewohnheit habe ich mich heute mit der von meiner Frau abonnierten Zeitschrift Nr. 7/8 81 eingehender befasst und bin dabei auch auf die Publikation «Die Verbindlichkeit eines Zivilschutzaufgebotes» aufmerksam geworden.

Mit meiner Frau, einer langjährigen,

freiwilligen Instruktorin im Zivilschutz habe ich alsdann diese Angelegenheit diskutiert. Ich war seinerzeit
von Amtes wegen in der Kommission,
welche das Zivilschutzgesetz in erster
Fassung durchberaten hat, und so sind
mir die ursprünglichen Ideen noch in
Erinnerung geblieben.

1. Ohne Zweifel wurde da einem Missliebigen «eins ans Bein gehauen». Ob zu Recht oder Unrecht, bleibe dahingestellt. Figuranten rekrutierte man in unseren Gegenden (St.Gallen) in der Regel aus Freiwilligen, von Pfadis u. a. m.

2. Es kam zur unvermeidbaren «Kraftprobe». Ob dann die Juristen diese menschlich verständlichen Machenschaften bis ins BG decken oder glaubten decken zu müssen, ist mindestens diskutierbar. Das BG ist weder allwissend noch unfehlbar und hat schon viele seiner Entscheide später umstossen müssen, weil unhaltbar.

3. Bezeichnend ist aber, wieviel Raum dieser Sache in Ihrer Zeitschrift gewidmet wird und dass das BZS geradezu eifrig nachdoppelt. Eine Notiz von höchstens einer Drittelseite pro Sprache wäre angemessen

gewesen, dazu auch einen entsprechenden Kommentar.

Mit der Peitsche lassen sich solche Einstellungen um den Zivilschutz auf die Dauer nicht vertreiben, und in diesem Falle wurde methodisch die Peitsche verwendet. Um keine Missverständnisse aufkommen zu lassen: Ich habe nahezu 1500 Tage Militärdienst geleistet... Bewusst wollten wir den Zivilschutz nicht dem Militär unterstellen.

Der Zivilschutz hat viel Motivation und «Goodwill» nötig, und solches schafft man absolut nicht mit dem Breitschlagen derartiger «erfolgreicher Mätzchen».

Offenbar haben noch nicht alle verantwortlichen Funktionäre begriffen, worauf es ankommt, sonst lägen die Akzente nicht derart stur gesetzesgebunden und würden solche bedauerlichen Vorkommnisse nicht derart rechthaberisch deklamiert.

Damit werden nur eine unbestimmte Zahl anderer Funktionäre ermuntert, das gleiche zu tun. Auf das Bundesgericht aber ist, wie erwähnt, kein Verlass, eher auf ein gewisses Einfühlungsvermögen und den so oft verketzerten, gesunden Menschenverstand.



Tatsächlich... Sie haben noch keine Blockpläne! Dann sollten Sie aber ganz schnell mit uns in Verbindung treten und Herrn Bernhard verlangen, denn wir bringen alle Voraussetzungen mit, damit Sie vorschriftsgemässe, saubere und Ihren Wünschen entsprechende Pläne innerhalb der erwünschten Frist zur Verfügung haben. Dazu erst noch preisgünstig. Rufen Sie uns an; wir besuchen Sie sofort und beraten Sie unverbindlich, fachgemäss und kompetent. Wir haben in der Herstellung von Zivilschutzplänen die grösste Erfahrung.

Aerni-Leuch AG, Abteilung Repro Zieglerstrasse 34, 3000 Bern 14 Telefon 031 53 93 81 Effectivement... vous n'avez pas encore de plan d'attribution. Vous devriez alors très rapidement vous mettre en relation avec nous et demander M. Bernhard, car nous vous apportons toutes les conditions préalables à la réalisation de vos plans, exactement selon vos vœux, de manière précise et propre, et cela dans les délais désirés. Et, en plus, à des conditions avantageuses. Appelez-nous! Nous vous rendrons visite immédiatement et vous conseillerons sans engagement de votre part, de manière professionnelle et compétente.

Aerni-Leuch SA, Dépt Repro Zieglerstrasse 34, 3000 Berne 14 téléphone 031 53 93 81

Das ist die neue Schutzbrille



Ihr Partner für Sicherheit am Arbeitsplatz.

Gymnastrada 82

Vom 12. Juli bis 17. Juli 1982 findet in Zürich-Oerlikon im Ausstellungsgelände der Züspa die Gymnastrada 82 statt. Wir suchen für die Zubereitung und Herausgabe des Essens Kameraden, auch deren Frauen und Freundinnen, aus dem Zivilschutz. Wir sind um jede Hand froh, die uns während der oben aufgeführten Zeit helfen kann (ganztags, halbtags, stundenweise auch am Abend). Wir brauchen etwa 200 Personen, verpflegt werden pro Mahlzeit (morgen, mittag, abend) 10000 bis 15000 Personen. Es wird ein Stundenlohn ausbezahlt. Anmeldung und Auskunft: Rimann Peter, Chronenrain, 8811 Hirzel, Telefon 01 729 91 13.

Verband Schweizerischer Militärküchenchefs



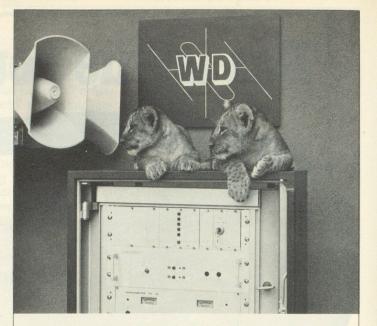


Der Fertigboden aus Hartbeton mit Stahlrahmen ist gross im Kommen!



Fersima AG

Industrieböden + Stützmauern Häldelistrasse 8, 8712 **Stäfa** Telefon 01 - 926 36 44



Die beiden hören richtig!

Sie sind da, die neuen Alarmierungssysteme von W-D AG!

Gleich den jungen Königen der Wüste: still und unscheinbar ... notfalls laut und aggressiv!



Wiedmann-Dettwiler AG Alarm — Electronic 4710 Balsthal Telefon 062 71 11 33



Franke baut vorschriftsgerechte
Militär- und
Zivilschutzsowie
Gemeindeküchen.

Wir bieten eine fachliche Beratung bei der Planung und Einrichtung, ein komplettes Programm an Küchenanlagen und Küchenzubehörartikeln sowie eine einwandfreie Montage und einen prompten Service.



_____ – damit auf jeden Fall vorgesorgt ist.

Informations-Coupon

Bitte senden Sie uns ausführliches Dokumentationsmaterial über Militär-, Zivilschutzund Gemeindeküchen.

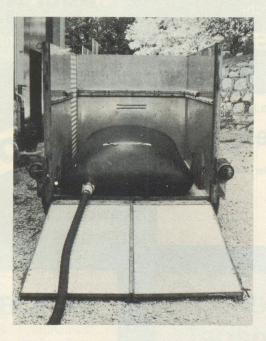
Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Einsenden an: Franke AG, 4663 Aarburg





Die Firma TELED S.A. ist nicht nur weltweit bekannt als spezialisierte Fabrik von hochwertigen Ausrüstungen für den persönlichen Schutz und für die Sicherheit am Arbeitsplatz,

TELED fabriziert ebenfalls

Faltbehälter für Flüssigkeiten

geschmeidig, leicht und kompakt, mit oder ohne Anschlusskupplungen.

Offene, selbstaufrichtende Behälter: Wasserbezug-Ausgleichsbehälter für Motorspritzen, Auffangbehälter bei Tankwagenunfällen (Öl- und Chemie-Wehr) und anderes mehr.

Geschlossene Behälter: Zwischenlagerung und Transport von Flüssigkeiten.

bausteine im z



das bewährte System auf Epoxidharzbasis,

- hochabriebfeste Versiegelungen
- Giess- und Mörtelbeläge
- Giessbeläge antistatisch für Notspitäler

Repoxit AG, 8403 Winterthur, Telefon 052 297905

andair ag

8450 Andelfingen 1260 Nyon

- Belüftungsgeräte
- **Explosions-Schutzventile**
- Gasfilter GF 20-600

Produkte für den Zivilschutz

- Notbeleuchtungen
- PRONAL-Trinkwasser-Behälter
- Be- und Entlüftungsschläuche
- Saug- und Druckschläuche

Zürich $\mathsf{Angst} + \mathsf{Pfister}$

Wir planen, bauen und montieren seit 33 Jahren

Notstromanlagen

von 1,5 bis 5000 Kilowatt Leistung. Für Zivilschutzanlagen, Industrie, Spitäler, Bergbahnen, Kläranlagen usw., in allen Varianten. Service in der ganzen Schweiz.

Disag AG, 7320 Sargans Telefon 085 2 21 81, Telex 74 597

Thermoforce

NOTSTRON AG für Energietechnik Helblingstrasse 4 4852 Rothrist 062 44 31 44 und Service an dieselelektrischen Anlagen

das Zelt - unsere Domäne!

- Katastrophenzelte
- Lagerhallen
- Planen



L. Stromeyer & Co. CH-8280 Kreuzlingen Telefon 072 72 42 42 Telex 71 862

Aktiengesellschaft 8304 Wallisellen Tel. 01 830 15 18

- Lagergestelle für ZS-Material
- Personalliegestellen, schockgeprüft mit **BZS-Zulassung**
- Liegestellen für öffentliche Schutzräume usw.

führt die bewährten Kommunikationssysteme für den Zivilschutz:

LB-Telefone ● Tisch- und Wandstationen ● Feldstationen ● Wasserdichte Telefonstationen, auch für automatischen Betrieb . Sirenenfernsteuerungen.

Gfeller AG, 3018 Bern, Telefon 031 55 51 51



Folgende Firmen beteiligen sich massgebend am Aufbau des Schweizer Zivilschutzes

Notstromanlagen

Schlüsselfertig nach TWO für jede Objektgrösse, direkt vom Spezialisten:



Hans F. Würgler, 8910 Affoltern a.A. Industriestrasse 19, Tel. 01/761 44 15

Wicker-Bürki AG

8057 Zürich, Berninastrasse 30, Postfach 141 Telefon 01 311 98 93, Telex 55 340

8153 Rümlang, Antennenfabrik, Riedackerstr. 17 Telefon 01 817 12 22, Telex 57 061

Wo Sicherheit sicher funktionieren muss.

G. Kull AG, Zurlindenstrasse 215a, 8003 Zürich Schutzraumbelüftungen, Schutzraumbauteile, Lüftungs- und Klimaanlagen, Tel. 01/242 82 30



C. Lauber AG 5705 Hallwil

064 54 11 15

Zivilschutzschirme sind praktisch und robust

Wenn Sie eine volle Einkaufstasche oder eine schwere Mappe tragen und bei starkem Regen den überfüllten Autobus verlassen, werden Sie zunächst einmal nass, nämlich solange, bis Sie mühsam mit beiden Händen Ihren Schirm geöffnet haben.

Anders beim Zivilschutzschirm: er öffnet sich mühelos automatisch, und sogar zwei Personen haben unter den 110 cm Durchmesser Platz. Der braun/gelbe Zivilschutzschirm ist für das, was er bietet, sehr günstig.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung: Schweizerischer

Zivilschutzverband Postfach 2259 3001 **Bern** Telefon 031 25 65 81

Les parapluies de la protection civile sont robustes et pratiques

Quand vous portez un sac à provisions ou une lourde serviette et que vous sortez d'un autobus bondé alors qu'il pleut à verse, la pluie vous mouillera jusqu'à ce que, péniblement, vous ayez ouvert votre parapluie en vous servant de vos deux mains.

Il en va autrement avec le parapluie de la protection civile: il s'ouvre aisément, automatiquement, et son diamètre de 110 cm permet à deux personnes de s'abriter à leur aise. Pour ce qu'il offre, le parapluie brun/jaune de la protection civile est très avantageux.

Nous nous réjouissons de votre commande:

Union suisse pour la protection civile

Case postale 2259 3001 Berne

Téléphone 031 25 65 81

Ombrelli della protezione civile: pratici e robusti

Se portate la borsa del mercato piena oppure una cartella pesante, e vi trovate a scendere dall'autobus pieno zeppo, quando fuori piove a dirotto, sarete in un attimo bagnati da capo a piedi, fino a che, finalmente, sarete riusciti, con le due mani, ad aprire il vostro ombrello. Se invece usate l'ombrello della protezione civile, sarete serviti meglio: infatti, esso si apre automaticamente, senza fatica alcuna, e offre, con un diametro di 110 cm, facilmente posto a due persone. L'ombrello giallo/bruno della protezione civile è, per le sue prestazioni, a buon mercato.

La vostra comanda ci farà piacere: Unione svizzera per la protezione civile

Casella postale 2259 3001 **Berna** Telefono 031 25 65 81



Zivilschutz-Mobiliar

Verlangen Sie ausführliche Unterlagen

A. Wehrle Betriebseinrichtungen 9230 Flawil Telefon 071 83 31 41



Schaumstoffmatratzen und Kissen

für Zivilschutz und Militär

Seit über 15 Jahren konkurrenzlos in Qualität und Preis! Bis Ende 1981 noch zu den alten Preisen erhältlich. Vermietung von Matratzen für Militär und Vereinsanlässe.



Nordstrasse 4, 9532 Rickenbach, Telefon 073 23 69 22

Die Vertrauensfirma für Ihre Sicherheitsprobleme!

Alarmanlagen Türfernsehsprechanlagen Fernsehüberwachungen Notstromleuchten

SICHERHEITSTECHNIK



Riedtlistrasse 8 8042 Zürich

Sicherheit!

Signalisation Absperrmaterial Baustellenlampen



Adolf Locher AG Stahlhandel Bauwerkzeuge

8107 Buchs ZH 9450 Altstätten SG 7000 Chur

Telefon 01 844 00 66 Telefon 071 75 25 25

Telefon 081 24 54 54

Telefon 071 228875 Telefon 052 23 14 31 Telefon 055 48 43 43